

Kurzausschreibung für ADAC Retro-Rallyes 2014

Im Rahmen der **24. ADAC Nordhessen Rallye 2014** wird zusätzlich eine Gleichmäßigkeitsrallye durchgeführt. Grundlagen dieser Kurzausschreibung sind die jeweils gültige DMSB Rahmenausschreibung für Clubsport-Wettbewerbe, DMSB-Basisausschreibung für Clubsport-GLP, die Retro-Rallye-Grundausschreibung sowie die Bestimmungen für die ADAC Retro-Rallye-Serie Region Süd. Diese werden durch Aushang bekannt gegeben. Mit dieser Kurzausschreibung werden Details zur Durchführung der nachfolgend näher bezeichneten Veranstaltung geregelt.

Kurzausschreibung genehmigt
am **03.07.2014** unter der
Reg.-Nr. 110a/14 zur Vorlage bei der
Behörde/ Versicherung.
ADAC Hessen-Thüringen e.V.
Ortsclub-Sport-Jugend, Frankfurt
(Stempel)

24. ADAC NORD-HESSEN RETRO RALLYE am 13. September 2014

Teilnehmer (Auszug; siehe Art. 3. RR-Reglement und **DMSB Rahmenausschreibung GLP, Art. 1, 3 und 4 unter www.dmsb.de**)
Die Fahrzeuge, die an einer Retro-Rallye teilnehmen, müssen mit einem Team, bestehend aus Fahrer und einem Beifahrer, besetzt sein. Der Fahrer muss im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für das Fahrzeug sein. Ab dem Jahr, in dem der Beifahrer 15 Jahre alt wird (2014: Jahrgang 1999 und älter), wird er als Beifahrer zu einem Lauf der Retro-Rallye zugelassen. Bei minderjährigen Beifahrern muss das Einverständnis eines gesetzlichen Vertreters schriftlich vorliegen.
Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen DMSB Fahrerlizenz (mind. DMSB-Nat.C) sein. Vor Ort sind Anträge verfügbar.

Fahrzeug (Auszug; siehe Art. 5 bis 6 RR-Reglement und **DMSB Rahmenausschreibung GLP, Art. 5 bis 6 unter www.dmsb.de und Bestimmungen der ADAC Retro-Rallye-Serie Region Süd, Art. 2**)

Nationale Fahrzeugzulassung: Zugelassen sind Automobile, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung den Vorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) der Bundesrepublik Deutschland entsprechen. Zugelassen sind

- Fahrzeuge mit normaler Zulassung (schwarzes Kennzeichen, auch mit zeitlich begrenzter Zulassung),
- Fahrzeuge mit Oldtimerzulassung (schwarzes Kennzeichen mit H) oder mit
- Oldtimerkennzeichen (Rot – 07er Nummer).
- Bei Fahrzeugen mit einem roten Kennzeichen mit 06er Nummer oder Kurzzeit-Kennzeichen mit 04er Nummer übernimmt der Veranstalter keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung.

Internationale Fahrzeugzulassung: Fahrzeuge die nicht in der Bundesrepublik Deutschland zugelassen sind, müssen der normalen nationalen Zulassungsordnung ihres Landes entsprechen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung.

Eine Unterteilung nach Klassen in Fahrzeugalter, Leistungsgewicht, Hubraum oder ähnliches findet nicht statt.

Ein Fahrzeug, dessen Konstruktion oder technische Änderung eine Gefahr darzustellen scheint oder dem Ansehen des Motorsports schaden könnte, wird nicht zugelassen. Das Erstzulassungsdatum (Jahreszahl) des teilnehmenden Fahrzeugs muss mindestens 20 Jahre zurückliegen oder früher sein (2014: 1993 oder früher). Wahlweise ist durch einen schriftlichen Nachweis des Herstellungsjahres (Produktionsjahr) das Mindestalter des teilnehmenden Fahrzeugs nachzuweisen. Nicht startberechtigt sind Fahrzeuge, deren Serienhöhe 1600 mm überschreitet. Für den Nachweis der Einhaltung aller Bestimmungen ist der Fahrer verantwortlich. Profillose Reifen (Slicks) sind nicht zugelassen. **Fahrzeuge nach StVZO benötigen einen Hauptuntersuchungs- (HU)- Nachweis nach § 29 StVZO, der nicht älter als 24 Monate sein darf.**

Sicherheitsvorschriften (Auszug; siehe Art. 3, 6 und 19.3 RR-Reglement und **DMSB Basisausschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen Art. 5, 8, 10 und 11 unter www.dmsb.de**)

Auf den Wertungsprüfungen ist das Tragen von Schutzhelmen gemäß der aktuellen DMSB-Rahmenausschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen (mind. ECE 22/04 bzw. ECE 22/05) vorgeschrieben. **Das Tragen von körperbedeckender Kleidung (schulterbedeckendes Oberteil und lange Hose), sowie geschlossenen Schuhen und die Benutzung von Sicherheitsgurten (mindestens 3-Punkt-Gurte) ist vorgeschrieben.** Das Mitführen mindestens eines Feuerlöschers mit 2 kg ist vorgeschrieben. Alle Löschbehälter sind für den Fahrer leicht erreichbar anzubringen und sicher zu befestigen.

Bei allen Fahrzeugen ist eine Überrollvorrichtung zwingend vorgeschrieben. Seitenfenster, Schiebдächer und Verdecke, soweit fahrzeugabhängig vorhanden, müssen während den Wertungsprüfungen geschlossen sein.

Der Veranstalter empfiehlt Fahrsicherheitsausrüstung zu tragen.

Wertung (Auszug; siehe Art. 9 und 10 RR-Ausschreibung und **DMSB Rahmenausschreibung GLP, Art. 9 und 10 unter www.dmsb.de**)

Gewertet wird die Zeitabweichung, der zwischen der Start-Lichtschranke und der Ziel-Lichtschranke gemessenen Zeit von der Sollzeit (Schnitt max. 50km/h) einer Wertungsprüfung. Die Zeitabweichungen werden in Minuten, Sekunden und Sekundenbruchteilen ausgedrückt, gleichgültig, ob die Zeit nach oben oder unten abweicht.

Zu der Summe der Zeitabweichungen von den vorgegebenen Fahrzeiten der einzelnen WP's werden eventuelle Zeitstrafen addiert. Sieger ist das Team mit der geringsten Zeitsumme. Die weiteren Platzierungen ergeben sich anhand der steigenden Zeitsummen.

Stellbereich (Parc-Fermé) vor dem Start und nach dem Ziel (Auszug; siehe Art. 19.4 RR-Reglement)

Die Parc ferme'-Regelung vor dem Start und nach dem Ziel der Veranstaltung gemäß Ausschreibung der Bestzeit-Rallye gilt nicht für die Retro-Rallye-Teams. Die Veranstalter richten für die Fahrzeuge der Retro-Rallye einen gesonderten Stellbereich ein, der von Fahrern und Zuschauern betreten werden darf. ~~Beginn Startpark: 30 Minuten vor der individuellen Startzeit.~~ Ende Zielpark: 30 Minuten nach Ankunft des letzten Fahrzeuges. Während dieser Aufenthalte im Stellbereich sind alle Arbeiten am Fahrzeug nur mit Bordmitteln erlaubt. Alle anderen Parc fermé Bestimmungen gemäß Ausschreibung der Bestzeit-Rallye sind uneingeschränkt gültig.



Zeitplan

15.07.2014		Nennungsbeginn Online Nennung www.nordhessenrallye.de
03.09.2014	24.00 Uhr	Nennschluss zu ermäßigtem Nenngeld
09.09.2014	18.00 Uhr	Nennungsschluss
13.09.2014	7.30 - 12.00 Uhr	Abfahren der Wertungsprüfungen möglich
12.09.2014	18.00 - 20.30 Uhr	frei. Dokumentenabnahme, Ort: SVG Autohof „Lohfeldener Rüssel“
13.09.2014	7.00 - 11.00 Uhr	Dokumentenabnahme, Ort: SVG Autohof „Lohfeldener Rüssel“
12.09.2014	18.30 - 20.30 Uhr	frei. Technische Abnahme, Ort: SVG Autohof „Lohfeldener Rüssel“
13.09.2014	7.15 - 11.00 Uhr	Technische Abnahme, Ort: SVG Autohof „Lohfeldener Rüssel“
13.09.2014	12.15 Uhr	Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten
13.09.2014	12.45 Uhr	Fahrerbesprechung, Ort: SVG Autohof „Lohfeldener Rüssel“
13.09.2014	13.30 Uhr	Start des 1. Fahrzeugs, Ort: SVG Autohof „Lohfeldener Rüssel“
13.09.2014	18.15 Uhr	Eintreffen des 1. Fahrzeugs am Ziel der Veranstaltung, Ort: SVG Autohof „Lohfeldener Rüssel“, anschließend Parc fermé
13.09.2014	19.30 Uhr	Aushang der vorläufigen Endwertung
13.09.2014	20.00 Uhr	Siegerehrung, Ort: SVG Autohof „Lohfeldener Rüssel“

Offizielle Aushangtafel: Ort: SVG Autohof „Lohfeldener Rüssel“ – Rondell - Papierabnahme

Rallyeleiter: Lothar Brobach, Niestetal

Leiter der Streckensicherung: Bernd Paul, Bernd Neumann

Preise: Pokale für 30% der gestarteten Teams mind. bis zum 3. Platz

Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfungen: 72 % Festbelag, 28 % Schotter

Nenngeld:

Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:

EUR 110,-- bis Vornennungsschluss

EUR 20,-- **Nachlass pro Team Vorjahresstarter** 03.09.2014 24.00 Uhr

EUR 110,-- bis Nennschluss 09.09.2014 18.00 Uhr

Ohne freiwillige Veranstalterwerbung:

EUR 150,-- bei Nennungsschluss

Mannschaftsnennung:

EUR 25,-- Eine Mannschaft besteht aus mind.3 / max.5 Teams, es zählt die Summe der geringsten Zeitabweichungen (unter Berücksichtigung von Zeitstrafen) der besten 3 Teams.

Das Nenngeld ist auf das nachfolgende Konto zu überweisen (Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Beleg beigelegt sein):

Kontoinhaber: **Kurhessischer Motorsport Club Kassel e.V. im ADAC**

Kasseler Sparkasse BLZ:52050353 Kontonr.:25250 IBAN:DE22 520503530000025250 BIC: HELADEF1KAS

Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars und Rallyebüro:

Konstantin Keil Kasseler Straße 85 34266 Niestetal

0561 / 7662510 0561 / 9531196 keil-racing@gmx.de

Tel. Fax E-Mail

Die Nennung wird nur angenommen, wenn sie zusammen mit dem vollständigen Nenngeld eingereicht wird.

**Die Nennungsbestätigungen werden ausschließlich per E-Mail versandt.
Die Angabe der E-Mail Adresse bei Nennung ist zwingend notwendig.**

Internetseite : www.nordhessenrallye.de